
**Postulat Fraktion EVP/Forum 5430 vom 8. Dezember 2005 betreffend Zukunftsplanung
Grossraum Tägerhard als Natur- und Erholungspark**

Text

Der Gemeinderat wird aufgefordert, in die laufende Planung auch die zukünftige Gestaltung des Erholungsraumes Tägerhard einzubeziehen. Konkret sollen folgende Punkte geprüft werden:

- Was passiert nach Ablauf der Betriebsbewilligung des Kieswerkes Tägerhard mit dem Areal?
- Besteht die Möglichkeit auf diesem Gebiet einen neuen Naherholungsraum zu schaffen, z.B. in Form eines Sees mit Sport- und Naturschutzzone?
- Ist es sinnvoll ein solches Projekt in die Grossraum-Landschaftsplanung Limmattal einzubinden?

Begründung

- Die Entwicklung zeigt, dass sich Wettingen in Richtung beliebte Wohnstadt bewegt mit einigen kleineren Industriezonen.
- Verschiedene Studien belegen, dass der Lebensraum Mittelland neue Erholungsräume braucht, um einen Ausgleich für die zunehmende Bevölkerungsdichte - z.B. auch im Limmattal - zu schaffen.
- Anfangs September hat der Kanton Aargau in der Studie "Raum und Mobilität" aufgezeigt, dass bei der zukünftigen Planung bewusst Erholungsräume eingeplant werden.

Wettingen hat mit dem Gebiet Tägerhard die grosse Chance, einen Erholungspark im Raum Limmattal zu verwirklichen. Neben höherer Lebensqualität für die Bevölkerung vermag ein Projekt mit einem grosszügigen, bewirtschafteten See auch neue Arbeitsplätze zu schaffen. Gleichzeitig würde ein Ausgleich der verschiedenen Erholungsräume entstehen: Mit Eigital/Lägern als Waldgebiet, Tägerhard als Sport- und Wassergebiet.
